

Arbeitsplan DEUTSCH für den Jahrgang 7 2020/2021

UE	Thema mit Inhalten und Methoden	Kompetenzen	Klassenarbeiten (dem Lernniveau angemessen im Rahmen von zwei Unterrichtsstunden)
1	<p>Beschreiben und Erklären Bilder (nur Beschreibung – keine Interpretation! siehe PAUL D S. 63f.) Achtung: Hinweise der Fachgruppe Kunst bezüglich der Bildbeschreibung beachten (siehe Anlage) Vorgänge beschreiben und (Funktionen) erklären (vgl. PAUL D. S. 262 und vgl. Personenbeschreibung aus Jg. 6) Aktiv und Passiv (PAUL D S. 262f.); Adverbialsätze (Paul D S. 314f.); Überarbeitung von Texten <i>(Internet-)Recherche, Bildbeschreibung, Funktionsbeschreibung, Textbe- und überarbeitungen (auch Schreibkonferenz); ggf. Portfolio</i></p>	<ul style="list-style-type: none"> • <i>beschreiben Vorgänge, Diagramme gegliedert, genau und differenziert</i> • <i>beherrschen grundlegende Regeln</i> der Getrennt- und Zusammenschreibung und der <i>Zeichensetzung</i> • wenden ihr Wissen über grammatische Regeln weitgehend sicher an • beherrschen Verfahren der Fehleranalyse • <i>verfügen über Strategien der Textüberarbeitung</i> eigener und fremder Texte 	<p>Rechtschreib- und Grammatiküberprüfung</p>
2	<p>Die Novelle (z.B.: G. Keller „Kleider machen Leute“, T. Storm „Der Schimmelreiter“, Annette von Droste-Hülshoff „Die Judenbuche“) Merkmale der Novelle; erzählerisches Mittel; Inhaltsangabe und Interpretation eines literarischen Textes (Textuntersuchungen, Erzähltempora/-merkmale) produktionsorientiertes Schreiben, szenisches Spiel, Schaubilder und Präsentationen</p>	<ul style="list-style-type: none"> • <i>fassen den wesentlichen Inhalt von Texten zusammen</i>, achten auf die Verwendung des Präsens und die Modalität der Wiedergabe • <i>verfügen über ein erweitertes Repertoire von Fachbegriffen zur Untersuchung von Texten</i> • gestalten ihre Erzähltexte, indem sie Erzähltechniken verwenden • unterscheiden direkte und indirekte Rede 	<p>Produktionsorientierter Aufsatz (z. B. innerer Monolog)</p>

	<p>Begriffe und Bedeutungen: Meinung, Standpunkt, Überzeugung, Behauptung, Argument; eigene und fremde Standpunkte vertreten. Vorbereitung und Durchführung einer "Gerichtsverhandlung" zur Schuldigkeit bzw. Unschuldigkeit eines Protagonisten</p> <p><u>Achtung:</u> UE-4 kann zuerst behandelt werden.</p>	<ul style="list-style-type: none"> • verfügen über einen erweiterten aktiven und passiven Wortschatz, einschl. grundlegender Fachbegriffe • vereinbaren Regeln für die Gesprächsführung und achten auf deren Einhaltung • äußern Gedanken, Wünsche und Forderungen angemessen und verständlich • <i>formulieren eigene Meinungen und begründen sie.</i> • Formulieren eine eigene Meinung zu themenbezogenen Sachverhalten, begründen ihre Meinung und lassen die Meinungen anderer gelten. • <i>Verfassen einfache argumentative und appellative Texte, z. B. Anklage- sowie Verteidigungsschrift, Plädoyer, Urteil</i> 	<p>(Übernahme aus der coronabedingt in JG 6 (2019/2020) gestrichenen UE "Diskutieren ist eine Kunst")</p>
3	<p>Rolle – Sprache – Rollenspiele Rollen/-erwartungen; Streitschlichtung <i>Brainstorming, Rollenspiel</i>(z. B. PAUL D S. 272ff.), <i>kreatives Schreiben</i></p>	<ul style="list-style-type: none"> • <i>äußern sich angemessen und adressatenbezogen</i> • erkennen Formen gelingender und misslingender Kommunikation • grenzen Sprachvarianten voneinander ab 	

4	<p>Ballade und Moritat (vgl. PAUL D. 190ff.) Merkmale der Ballade; Balladen(-texte) präsentieren; Umgestaltung von Balladentexten; Inhaltsangaben von Balladen <i>Vortrag/Präsentation; handlungs-/produktionsorientierte Verfahren (z. B. szenisches Spiel)</i></p>	<ul style="list-style-type: none"> • tragen Balladen sinngestaltend und auswendig vor • fassen den wesentlichen Inhalt von Balladen zusammen, achten auf die Verwendung des Präsens und die Modalität der Wiedergabe • <i>wenden handlungs- und produktionsorientierte Verfahren zur Erschließung von Texten an</i> 	<p>Inhaltsangabe</p>
5	<p>Umgang mit Sachtexten Sachtexten Informationen entnehmen und Struktur von Sachtexten analysieren <i>Verfassen von eigenen Sachtexten anhand von Einzelinformationen</i> (Vgl. PAUL D. S. 130-149)</p>	<ul style="list-style-type: none"> • entnehmen Sachtexten und Abbildungen Informationen • entwickeln und beantworten Fragen zu Sachtexten • finden und klären zentrale Begriffe in Sachtexten • erkennen den Aufbau von Sachtexten 	<p>Materialgestütztes Verfassen eines informierenden Textes</p>
6	<p>Ein Jugendbuch als Ganzschrift (im aktuell angemessenen Bezug zur Lebenswelt der Lerngruppe) Textanalyse und Interpretation ausgewählter Textpassagen (auch handlungs-/produktionsorientiert)</p> <p>Bei der Auswahl des Jugendbuchs sind die Empfehlungen folgender Institutionen zu empfehlen:</p> <ul style="list-style-type: none"> – Arbeitskreis für Jugendliteratur – Friedrich-Bödecker-Stiftung – Stiftung Lesen – Akademie für Leseförderung Niedersachsen 	<ul style="list-style-type: none"> • <i>wiederholen und festigen bereits angesteuerte Kompetenzen zur Textanalyse und –interpretation literarischer Texte</i> 	

Die Reihenfolge der Unterrichtseinheiten ist nicht obligat.

- Bei den *kursiv gedruckten Kompetenzen* handelt es sich um sogenannte *basale bzw. grundlegende Kompetenzen*, die besonders zu berücksichtigen sind und geübt, vertieft und wiederholt werden müssen, um Lernrückstände auszugleichen. Sollte das Szenario C eintreten, ist besonderes Augenmerk auf die Grundkompetenzen zu legen.¹

¹ Niedersächsisches Kultusministerium (Hrsg.): Umgang mit coronabedingten Lernrückständen – Hinweise für die Gestaltung des Unterrichts, (8/2020), S. 23, S. 25- 27